

Inhaltsübersicht

<i>Vorwort der Herausgeber</i>	V
<i>Hinweis zur 3. Auflage</i>	VI
<i>Inhaltsverzeichnis</i>	IX
<i>Abkürzungsverzeichnis</i>	XIX
Teil 1 Einleitung	1
Teil 2 Der Kontakt zwischen Verteidiger und inhaftiertem Mandant ...	33
Teil 3 Verteidigung gegen drohende Inhaftierung	62
Teil 4 Voraussetzungen für Anordnung und Vollzug der Untersuchungshaft – Verteidigungsmöglichkeiten	143
Teil 5 Verteidigung bei Erlass oder Erweiterung des Haftbefehls in atypischen Verfahrenssituationen	273
Teil 6 Haftprüfung, Haftbeschwerde und sonstige Haftanträge	287
Teil 7 Zeitliche Begrenzung der Untersuchungshaft, OLG-Haftprüfung und Verhältnismäßigkeit	339
Teil 8 Beendigung der Untersuchungshaft bei Verfahrensbeendigung ..	387
Teil 9 Haftbedingungen	396
Teil 10 Verteidigung bei Nichtverhaftung, Aufhebung oder Außervollzugsetzung des Haftbefehls	448
Teil 11 Auswirkungen der Untersuchungshaft auf Verfahrenseinstellung, Urteil und Strafvollstreckung	466
Teil 12 Anhang: Muster von Verteidigeranträgen bzw. sonstigen Erklärungen	485
<i>Literaturverzeichnis</i>	509
<i>Verzeichnis der Gesetzesstellen</i>	519
<i>Stichwortverzeichnis</i>	527

Inhaltsverzeichnis

<i>Vorwort der Herausgeber</i>	V
<i>Hinweis zur 3. Auflage</i>	VI
<i>Inhaltsübersicht</i>	VII
<i>Abkürzungsverzeichnis</i>	XIX

Teil 1

Einleitung

I. Konsequenzen der Untersuchungshaft für den Beschuldigten	1
II. Rechtswirklichkeit und kriminalpolitische Instrumentalisierung der Untersuchungshaft	3
III. Konsequenzen der Untersuchungshaft für die Verteidigung	6
IV. Überlegungen zur Mandatsübernahme	9
1. Besondere Anforderungen an Mandatsführung/Arbeitsbelastung	9
2. Besonderheiten bei nicht deutschsprachigen Ausländern	11
3. Weitere allgemeine Hinweise	15
4. Honorarfragen/Pflichtverteidigung	19
a) Honorarvereinbarung, gesetzliche Gebühren und Auslagen	19
b) Pflichtverteidigung	23
c) Voraussetzungen der Pflichtverteidigerbestellung	25
aa) Pflichtverteidigung nach Anklageerhebung	25
bb) Pflichtverteidigung im Ermittlungsverfahren	26
(1) Pflichtverteidigung nach § 117 Abs. 4 StPO	26
(2) Pflichtverteidigerbestellung nach §§ 141 Abs. 3, 140 StPO	28

Teil 2

Der Kontakt zwischen Verteidiger und inhaftiertem Mandant

I. Rechtliche und tatsächliche Probleme bei der Kontaktaufnahme	33
1. Kontaktaufnahme bei bestehendem Mandatsverhältnis	33
2. Kontaktaufnahme zur Begründung eines Verteidigungsverhältnisses ..	35
a) Kontaktaufnahme zum vorläufig Festgenommenen	35
b) Kontaktaufnahme zum Untersuchungsgefangenen	40
3. Kontakt zum inhaftierten Beschuldigten bei Beauftragung durch Dritte	43

II. Beschränkungen des Verkehrs zwischen Verteidiger und Untersuchungsgefangenen	46
1. Besuchszeiten	46
2. Eingangskontrollen	49
3. Schriftverkehr zwischen Verteidiger und Mandant	51
4. Übermittlung von Nachrichten und Informationen	56
5. Übergabe von Gegenständen	58
6. Telefongespräche	58
7. Besuche mit Hilfspersonen und Sachverständigen	59
8. Gemeinsame Besprechungen von mehreren Untersuchungsgefangenen mit ihren Verteidigern	60

Teil 3

Verteidigung gegen drohende Inhaftierung

I. Verteidigung nach vorläufiger Festnahme	62
1. Voraussetzungen für die vorläufige Festnahme	62
a) Festnahme nach § 127 Abs. 1 StPO	62
b) Festnahme nach § 127 Abs. 2 StPO	63
c) Tatsächliche und rechtliche Voraussetzungen der vorläufigen Festnahme	64
d) Vorläufige Festnahme bei Bagatelldelikten	65
e) Vorläufige Festnahme und Hauptverhandlungshaft	65
aa) Entstehungsgeschichte	65
bb) Anwendungsbereich	66
cc) Voraussetzungen für die vorläufige Festnahme nach § 127b Abs. 1 StPO	70
(1) Voraussetzungen der Festnahme	70
(2) Überprüfung der Rechtmäßigkeit nach Aufhebung der Festnahme	70
dd) Weiterer Verfahrensgang	71
ee) Voraussetzungen für den Erlass eines Hauptverhandlungshaftbefehls, § 127b Abs. 2 StPO	71
ff) Die Voraussetzungen im Einzelnen und Verteidigungsmöglichkeiten	72
(1) Erwartung der Durchführung der Hauptverhandlung binnen einer Woche nach Festnahme	72
(2) Befürchtung des Fernbleibens von der Hauptverhandlung ..	75
(3) Verhältnismäßigkeitsgrundsatz	76
(4) Befristung des Haftbefehls	78
gg) Außervollzugsetzung	78
hh) Rechtsbehelfe	79

ii) Automatische Beendigung der Hauptverhandlungshaft mit Urteil	81
jj) Probleme der Verteidigung in Fällen der Hauptverhandlungshaft	82
kk) Pflichtverteidigung	84
ll) Kritik an der Vorschrift	87
f) Verfahren nach vorläufiger Festnahme; Vorführungsfrist	89
g) Rechtsbehelfe nach Freilassung	95
2. Vorführung vor den Richter	95
3. Verteidigungsmöglichkeiten zur Aufhebung der vorläufigen Festnahme	96
a) Allgemeine Vorbemerkungen	96
b) Kontakte zur Polizei	97
c) Kontakte zur Staatsanwaltschaft	99
d) Vorführungsverhandlung	101
aa) Belehrungs- und Informationspflichten	101
bb) Verteidigerkonsultation	105
cc) Gang der Vorführungsverhandlung und Verteidigungsmöglichkeiten	105
4. Formelle Voraussetzungen für den Erlass des Haftbefehls	107
a) Zuständigkeit	107
b) Antragserfordernis der Staatsanwaltschaft	108
c) Notwendiger Inhalt des Haftbefehls	109
aa) Personalien; strafrechtlicher Vorwurf	109
bb) Haftgründe	111
cc) Begründung	113
d) Haftbefehl während der Hauptverhandlung	114
e) Haftbefehl bei Antragsdelikten	115
5. Verkündung des Haftbefehls	115
a) Bekanntmachung an den Beschuldigten	115
b) Verschonungsbeschluss	116
c) Benachrichtigungspflichten bei Inhaftierung	116
II. Verteidigung bei Festnahme aufgrund eines erlassenen Haftbefehls ..	117
1. Vorbemerkung	117
2. Vorführung vor den Richter	118
3. Vorführung vor den Richter des nächsten Amtsgerichts	120
a) Vorbemerkung	120
b) Kompetenz des „nächsten“ Richters	121
c) Verteidigungsmöglichkeiten	123
III. Die Verteidigungsvorbereitung im Erstgespräch zwischen Verteidiger und inhaftiertem Beschuldigten	124
1. Erstgespräch nach vorläufiger Festnahme	124
2. Das erste Gespräch nach Anordnung der Untersuchungshaft	129

IV. Verteidigung gegen noch nicht vollstreckten Haftbefehl – „Selbststeller“	137
---	-----

Teil 4

Voraussetzungen für Anordnung und Vollzug der Untersuchungshaft – Verteidigungsmöglichkeiten

I. Materielle Voraussetzungen für Erlass, Vollzug und Aufrechterhaltung eines Haftbefehls	145
II. Verteidigungsmöglichkeiten gegen dringenden Tatverdacht	147
1. Gesetzliche Voraussetzungen des dringenden Tatverdachts	147
2. Verteidigung gegen Sachverhaltsfeststellungen	150
a) Informationsbeschaffung	153
aa) Tatsächliche Angaben im Haftbefehl	154
bb) Akteneinsicht	157
cc) Informelle Gespräche	162
b) Verteidigungsmöglichkeiten nach Aktenlage	163
c) Verteidigungsmöglichkeiten aufgrund neuer Erkenntnisse	167
aa) Einlassung des Beschuldigten	168
bb) Neue Beweismittel und Beweisanträge	170
3. Verteidigung auf rechtlicher Ebene	175
a) Materiell-rechtliche Einwände	175
b) Verfahrenshindernisse	178
III. Verteidigungsmöglichkeiten bei fehlender Verhältnismäßigkeit	180
IV. Verteidigung gegen Haftgründe	186
1. Flucht (§ 112 Abs. 2 Nr. 1 StPO)	189
a) Unbekannter Aufenthalt	190
b) Bekannter Aufenthalt im Ausland	192
c) Vorsätzliches Sich-Entziehen.	196
2. Fluchtgefahr (§ 112 Abs. 2 Nr. 2 StPO)	197
a) Verteidigung gegen Annahme der Fluchtgefahr	197
aa) Fluchtvorbereitungen	198
bb) Soziale Bindungen	200
(1) Familiäre und sonstige persönliche Bindungen	203
(2) Wohnverhältnisse	204
(3) Arbeits- und Berufssituation	205
(4) Eigentums- und Vermögensverhältnisse	207
(5) Sonstige Umstände	207
(6) Ausländische Beschuldigte	211
cc) Straferwartung	216
dd) Haftvermeidung durch Strafbefehlsverfahren	223
ee) Sonstige Verfahrensstörungen	225

b) Außervollzugsetzungsmöglichkeiten bei Fluchtgefahr	226
aa) Voraussetzungen	226
bb) Verschonungsauflagen	230
(1) Allgemeine Auflagen	230
(2) Kaution	233
3. Verdunkelungsgefahr (§ 112 Abs. 2 Nr. 3 StPO)	240
a) Allgemeine Voraussetzungen	240
b) Verdunkelungshandlungen	241
aa) Einwirkung auf sächliche Beweismittel	242
bb) Einwirkung auf Mitbeschuldigte, Zeugen und Sachverständige	242
cc) Anstiftung zu Verdunkelungshandlungen	243
c) Tatsächliche Voraussetzungen für Verdunkelungsgefahr	243
d) Verteidigungsmöglichkeiten	245
aa) Verteidigung auf tatsächlicher und rechtlicher Ebene	245
bb) Außervollzugsetzungsmöglichkeiten bei Verdunkelungsgefahr	249
4. Haftgrund der Tatschwere (§ 112 Abs. 3 StPO)	250
a) Verfassungskonforme restriktive Anwendung	250
b) Umfang der Katalogtaten	252
5. Wiederholungsgefahr (§ 112a StPO)	253
a) Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§ 112a Abs. 1 Nr. 1 StPO)	254
b) Sonstige schwerwiegende Straftaten gegen die Rechtsordnung (§ 112a Abs. 1 Nr. 2 StPO)	256
6. Apokryphe Haftgründe	261
a) Allgemeine Verteidigungsmöglichkeiten	261
b) Einzelne apokryphe Haftgründe	263
aa) Förderung der Geständnisbereitschaft	263
bb) Förderung der Kooperationsbereitschaft	266
cc) Erleichterung der Ermittlungen	266
dd) Förderung der Therapie- und Behandlungsbereitschaft	267
ee) Krisenintervention und Spezialprävention	268
ff) Verfahrenssicherung und vorweggenommene Strafe	269
gg) Druck der öffentlichen Meinung	270
hh) Konzessionen an die Ermittlungsbehörden	271
ii) Erleichterung ausländerrechtlicher Maßnahmen	272

Teil 5

Verteidigung bei Erlass oder Erweiterung eines Haftbefehls in atypischen Verfahrenssituationen

I. Verhaftung im Ermittlungsverfahren	273
II. Erweiterung des vollzogenen Haftbefehls im Rahmen des Ermittlungsverfahrens	275

III. Verhaftung bei Anklageerhebung und Verfahrenseröffnung	277
IV. Verhaftung in der Hauptverhandlung	278
V. Verhaftung bei Urteilsverkündung	280
VI. Verhaftung im Rechtsmittelverfahren	281
VII. Überhaft	282

Teil 6

Haftprüfung, Haftbeschwerde und sonstige Haftanträge

I. Allgemeine Vorbemerkungen	288
II. Mündliche Haftprüfung (§ 117 Abs. 1 i.V.m. § 118 Abs. 1 StPO)	292
1. Vorbereitung des Haftprüfungsantrags	293
2. Der Haftprüfungsantrag	296
a) Zuständigkeit	296
b) Antragsform	298
c) Antragsbegründung	298
3. Vorbereitung des Haftprüfungstermins	301
4. Verteidigung im Haftprüfungstermin	303
III. Schriftliche Haftprüfung (§ 117 Abs. 1 StPO)	309
IV. Antrag auf Aufhebung oder Außervollzugsetzung des Haftbefehls ...	311
V. Haftbeschwerde	312
1. Zulässigkeit	312
2. Haftprüfung oder Haftbeschwerde	315
3. Beschwerdeverfahren	316
VI. Weitere Beschwerde (§ 310 Abs. 1 StPO)	319
VII. Verfassungsbeschwerde	323
VIII. Antrag der Staatsanwaltschaft auf Aufhebung des Haftbefehls (§ 120 Abs. 3 StPO)	324
IX. Haftprüfung, Haftbeschwerde und sonstige Haftanträge nach Anklageerhebung	325
1. Zwischenverfahren	325
2. Hauptverhandlung	329
a) Anträge auf Aufhebung des Haftbefehls, Haftprüfung und Haftbeschwerde	329
b) Taktische Überlegungen	332
c) Haftanträge im Plädoyer	334

3. Haftprüfung, Haftbeschwerde und sonstige Haftanträge nach	
erstinstanzlichem Urteil	335
a) Berufungsverfahren	335
b) Revisionsverfahren	337

Teil 7

Zeitliche Begrenzung der Untersuchungshaft, OLG-Haftprüfung und Verhältnismäßigkeit

I. Beschleunigungsgrundsatz	340
1. Allgemeine Bedeutung	340
2. Beschleunigungsgrundsatz bei Haftverschonung und Überhaft	344
II. Beschleunigungsgrundsatz bis zur Sechsmonatsprüfung	347
III. Beschleunigungsgrundsatz und OLG-Haftprüfung	351
1. Allgemeine Vorbemerkungen	351
2. Verteidigungsmöglichkeiten bei der OLG-Haftprüfung	353
a) Sechsmonatsfrist	353
b) Wichtige Gründe zur Verlängerung der Haft	362
aa) Besondere Schwierigkeiten der Ermittlungen	366
bb) Besonderer Umfang der Ermittlungen	367
cc) Andere wichtige Gründe	368
3. Anhörung des Beschuldigten und des Verteidigers	377
4. Weiteres Verfahren	379
IV. Beschleunigungsgrundsatz und Verhältnismäßigkeit nach erst-	
instanzlichem Urteil	381
V. Zeitliche Begrenzung bei Wiederholungsgefahr (§ 122a StPO)	385

Teil 8

Beendigung der Untersuchungshaft bei Verfahrensbeendigung

I. Aufhebung des Haftbefehls bei Freispruch, Nichteröffnung und	
Verfahrenseinstellung	387
II. Folgen der Beendigung der Untersuchungshaft	389
III. Beendigung der Untersuchungshaft bei rechtskräftiger Verurteilung .	390

Teil 9

Haftbedingungen

I. Die Bedeutung der Haftbedingungen für den Gefangenen und	
den Verteidiger	396

II. Rechtsgrundlagen der Haftbedingungen	398
1. § 119 Abs. 1 bis 4, 6 StPO	398
2. Untersuchungshaftvollzugsordnung (UVollzO)	399
3. Die Auslegung der Generalklausel des § 119 StPO	402
a) Zweck der Untersuchungshaft	402
b) Die Ordnung in der Justizvollzugsanstalt	403
c) Verhältnismäßigkeitsgrundsatz	404
III. Rechtsmittel gegen einzelne Maßnahmen	405
IV. Die Haftbedingungen	406
1. Das Leben in der Justizvollzugsanstalt	406
a) Zuständige Justizvollzugsanstalt	406
b) Trennungsgrundsatz	407
c) Zellengröße	409
d) Habe (Nr. 53 UVollzO)	409
e) Kleidung (Nr. 52 UVollzO)	410
f) Ernährung / Anstaltseinkauf	411
g) Arbeit in der Justizvollzugsanstalt (Nr. 42-44 UVollzO)	414
h) Taschengeld / Sozialhilfe	417
i) Radio, Fernseher (Nr. 40 UVollzO)	418
j) Kassettenrecorder / Computer etc.	419
k) Kommunikationsmöglichkeiten innerhalb der JVA	420
l) Medizinische Betreuung (Nr. 56 UVollzO)	422
m) Disziplinarmaßnahmen (Nr. 67 ff. UVollzO)	426
n) Fesselung	428
o) Zellendurchsuchungen	429
2. Der Kontakt zur Außenwelt	430
a) Besuche	430
b) Telefongespräche (Nr. 38 UVollzO)	437
c) Schriftverkehr (Nr. 28 ff. UVollzO)	438
d) Paketempfang (Nr. 39 Abs. 1 UVollzO)	444

Teil 10

Verteidigung bei Nichtverhaftung, Aufhebung oder Außervollzugsetzung des Haftbefehls

I. Allgemeine Vorbemerkungen	448
II. Ablehnung des Haftbefehlsantrags	448
1. Rechtsbehelfe der Staatsanwaltschaft und anderer Verfahrens- beteiligter	448
2. Verteidigung bei drohender Beschwerde	450

III. Verteidigung nach Aufhebung des Haftbefehls	451
1. Rechtsbehelfe der Staatsanwaltschaft	451
2. Beschwerdeverfahren	452
3. Erlass eines neuen Haftbefehls	454
4. Verteidigungsmöglichkeiten	457
IV. Verteidigung nach Außervollzugsetzung des Haftbefehls	458
1. Rechtsbehelfe der Staatsanwaltschaft	458
2. Wiederverhaftung	458
a) Widerrufsgründe und Widerrufsverfahren	458
b) Präventive Verteidigungsaktivitäten	460
c) Verteidigung nach Widerruf	461
3. Änderung von Verschonungsauflagen	462
4. Aufhebung der Verschonungsauflagen nach Aufhebung des Haftbefehls	464

Teil 11

Auswirkungen der Untersuchungshaft auf Verfahrenseinstellung, Urteil und Strafvollstreckung

I. Untersuchungshaft und Verfahrenseinstellung	466
1. Einstellung nach §§ 153, 153a StPO	466
2. Einstellung nach § 154 StPO	467
II. Auswirkungen auf den Rechtsfolgenausspruch	468
III. Auswirkungen der Untersuchungshaft auf die Strafvollstreckung ...	470
1. Anrechnung erlittener Haft auf die Strafe	470
a) Andere Freiheitsentziehungen	470
aa) Inländische Freiheitsentziehungen	470
bb) Ausländische Freiheitsentziehungen	471
b) Freiheitsentziehung „aus Anlass der Tat“	475
c) Nichtanrechnung erlittener Untersuchungshaft nach § 51 Abs. 1 S. 2 StGB	477
2. Anträge auf Reststrafaussetzung	479
IV. Haftentschädigung und Schadensersatz	480
1. Voraussetzungen des Entschädigungsanspruchs	480
2. Verteidigung im Hinblick auf spätere Haftentschädigung	481
3. Verteidigertätigkeit im Entschädigungsverfahren	482
4. Verteidiger- und Anwaltsgebühren für Entschädigungsver- fahren	483
5. Schadensersatz wegen Amtspflichtverletzung	483

Teil 12
Anhang
Muster von Verteidigeranträgen bzw.
sonstigen Erklärungen

Übersicht	485
Muster	486
<i>Literaturverzeichnis</i>	509
<i>Verzeichnis der Gesetzesstellen</i>	519
<i>Stichwortverzeichnis</i>	527